

**Tool: 9c**

## **Information**

# **Familie, Freunde und Kollegen**



Du hast Infos zum Thema

Rauchen bekommen.

Du weißt nun,

welchen Risiken es beim Rauchen gibt.

Jetzt lernst Du, was das Rauchen mit der Familie,

Freunden und Kollegen zu tun hat.

Lies Dir nun den Text durch.

## Familie, Freunde und Kollegen

Heute ist Rauchen an vielen Orten verboten.

Zum Beispiel am Arbeitsplatz.

Auch in Bussen und Bahnen.

Oder in Cafés und Restaurants.

Doch viele Raucher rauchen zu Hause.

Sie rauchen in ihren Wohnungen.

Sie rauchen im Auto.

Oder sie rauchen trotzdem an ihrem Arbeits-Platz.

Dort sind sie meist nicht allein.

Sie sind mit ihren Partnern und Kindern zusammen.

Oder es sind Mitbewohner, Arbeits-Kollegen

und Freunde dabei.

Sie alle atmen den Tabak-Rauch mit ein.

Passiv-Rauchen ist für alle schädlich.

Aber vor allem für schwangere Frauen.

Und für Kinder.

Auch für Menschen, die Asthma haben.

Oder für Menschen mit anderen Krank-Heiten.

### **Du bist Raucher?**

Das Gesetz sagt:

In öffentlichen Gebäuden darf nicht geraucht werden.

Zum Beispiel im Kino oder im Restaurant.

Denn es ist sehr schädlich für alle.

Deshalb gehen heute die Raucher zum Rauchen nach draußen.

Darum mache es bitte zu Hause genauso:

Gehe zum Rauchen nach draußen.

### **Am Arbeitsplatz**

Das Gesetz sagt:

Jeder hat das Recht auf einen rauchfreien Arbeitsplatz.

Die meisten halten sich daran.

In Büros, Firmen und Fabriken wird nicht geraucht.

Dafür müssen die Arbeit-Geber sorgen.

Es gibt aber auch viele Arbeits-Plätze, die hauptsächlich draußen sind.

Zum Beispiel in diesen Berufen:

Bau-Arbeiter, Garten-Pfleger oder Straßen-Reiniger.

Viele von ihnen denken:

Es ist in Ordnung, wenn ich hier rauche.

Deshalb rauchen sie trotzdem am Arbeits-Platz.

Und auch draußen rauchen die anderen mit.

Immer, wenn sie neben einem Raucher sitzen oder stehen.

### **Du hast Kollegen, die am Arbeits-Platz rauchen?**

Sprich mit ihnen.

Fordere dein Recht ein.

Ob drinnen oder draußen:

Am Arbeits-Platz ist Rauchen verboten!

Wenn sich nichts ändert, sprich mit deinem Chef.

Du kannst auch mit dem Betriebs-Rat reden.

Oder Du bist in einer Werk-Statt für behinderte Menschen?

Dann sprich mit dem Werkstatt-Rat.

Er hört Ihre Probleme und Sorgen.

Er spricht auch mit der Werk-Statt-Leitung.

### **Mit Freunden**

Die meisten sind in der Freizeit mit Freunden zusammen.

Dann wollen sie Spaß haben und sich erholen.

Sie unternehmen etwas zusammen.

Was ist, wenn die Freunde rauchen?

Dann kommt es vor,

dass man mit Freunden passiv raucht.

Denn was den meisten nicht klar ist:

Auch draußen atmen sie den Rauch mit ein.

Sie rauchen passiv.

Ein paar Beispiele:

Im Sommer trifft man sich in einem Café.

Die Raucher möchten gern draußen sitzen.

Denn hier darf geraucht werden.

Wer mit Rauchern am Tisch sitzt, raucht passiv.

Oder jemand raucht am Nachbar-Tisch.

Auch dann kann der Tabak-Rauch herüberwehen.

Je nachdem wie der Wind steht.

Du bist Nicht-Raucher?

Sprich die Raucher an.

Vielen ist nicht klar, wie sehr der Tabak-Rauch stört.

Und dass er anderen schadet.

Die meisten nehmen dann Rück-Sicht.

### **Du bist Raucher?**

Auch wenn die Sitz-Plätze draußen sind:

Du kannst aufstehen und zum Rauchen  
ein Stück weggehen.

Andere treffen sich in Bars oder Restaurants.

Dann ist klar:

Raucher müssen zum Rauchen nach draußen gehen.

Sie sind gerade mit einem Freund im Gespräch.

Er geht vielleicht mit nach draußen.

Wenn mehrere Raucher nach draußen gehen,  
wollen Freunde gern dabei sein.

Sie denken, sie verpassen vielleicht etwas.

Ist nur ein Raucher in der Gruppe,  
will er manchmal nicht allein nach draußen.

Er überredet andere, mitzukommen.

Auch wenn es manchmal schwerfällt:

Gehe nicht mit den Rauchern nach draußen.

Stelle Dich nicht dazu.

Denn wenn ihr nah zusammensteht,  
atmest Du den Tabak-Rauch ganz sicher mit ein.

Und das schadet Ihrer Gesundheit.

## Schutz für Nicht-Raucher

Nicht-Raucher werden in Deutschland vor dem Passiv-Rauchen geschützt.

Dafür gibt es ein Gesetz:

das Nicht-Raucher-Schutzgesetz.

Es regelt das Rauch-Verbot an vielen Orten.

In den einzelnen Bundes-Ländern gibt es manchmal unterschiedliche Regeln.

Fest steht aber:

In öffentlichen Gebäuden ist Rauchen verboten!

Auch am Arbeits-Platz werden Menschen vor dem Passiv-Rauchen geschützt.

Das ist in der Arbeitsstätten-Verordnung geregelt.

Du hast das Recht auf einen rauchfreien Arbeitsplatz.

---

### Quelle:

Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen (Hrsg.) (2020): Rauchen ist auch für andere riskant. Ein Heft über das Passiv-Rauchen in Leichter Sprache. 1. Auflage. S. 8, 9, 18, 20-26.

Der Text wurde in Leichte Sprache übersetzt und geprüft vom:



NachrichtenWerk  
Severiberg 1  
36037 Fulda

E-Mail: [info@nachrichtenwerk.de](mailto:info@nachrichtenwerk.de)  
Internet: [www.nachrichtenwerk.de](http://www.nachrichtenwerk.de)

Übersetzer: Bastian Ludwig  
Prüferin: Annika Klüh, Victoria Tacker und Isabell Zimmer